

Vom „ViehFinder“ bis zur Mehlwurm-Schoki

320 Aussteller zeigen auf der Klagenfurter Messe, was heuer in der Landwirtschaft alles möglich ist.

Von Barbara Pertl



Beim Rundgang durch die Agrarmesse in den fünf Klagenfurter Messehallen wird auf Anhieb eines klar: Das Thema Landwirtschaft ist 2023 wohl so breit aufgestellt wie noch nie. Angefangen bei tonnenschweren, meterhohen Traktoren, für die sechsstellige Summen auf den Tisch gelegt werden müssen, über das Kuh-Massagegerät „Happycow“ bis hin zu solarbetriebenen Umhängegeräten zur erfolgreichen Ortung von Alm-Tieren. App für den

Bauern im Tal natürlich inklusive!

Doch der Reihe nach: Peter Lederer ist auf einem Bauernhof in Rangersdorf aufgewachsen. „Es war einfach mühsam, die Tiere auf der Alm zu suchen. Da hab' ich mir überlegt, dass es ein Tracking-Gerät für die Rinder geben sollte.“ Gesagt getan: Gemeinsam mit seinem Sohn Jakob und der Elektronikfirma „dnt“ entwickelte er mehr als drei Jahre lang den „ViehFinder“, der alle 15 Minuten vom Hals des Tie-

res dessen Standort auf eine App überträgt.

Katharina und Christoph Nußbaumer haben sich auf dem geerbten Hof in Hörten-dorf ganz dem Lavendel und Slowflower verschrieben. „Auf jeweils 500 Quadratmetern bauen wir biologischen Lavendel und Schnittblumen wie Tulpen, Narzissen, Dahlien oder Pfingstrosen an. Die Leute kaufen ja auch Bio-Fleisch“, erklären die beiden.

Mit 14 Millionen Stück Vieh, die allesamt artgerecht gehalten werden, lockt An-

dreas Koitz von Bad St. Leonhard zu seinem Stand. Er widmet sich seit sechs Jahren den Mehlwürmern. „Egal ob in der Schokolade, als knusprige Knabberlei oder im Proteinbrot: Mehlwürmer sind ideale Eiweißlieferanten.“

Der Klagenfurter Roland Mutter ist Kunstmaler und hat sich vor 20 Jahren auf Bildstöcke spezialisiert. Im Gang zwischen Halle eins und fünf zeigt er unter anderem ein ein Tonnen schweres Prunkstück. „Für einen Privatmann“, erzählt Mutter.

Agrarmesse Klagenfurt

Insgesamt 320 Aussteller zeigen auf 37.500 Quadratmetern ein breites Angebot für Landwirtschaftsinteressierte. Von 9 bis 17 Uhr finden in den fünf Hallen auch Diskussionsrunden und Info-Veranstaltungen statt. Eintritt Erwachsene: 9 Euro, Jugendliche, Präsenzdienler, Studenten, Behinderte: 4,50 Euro. www.kaerntenmessen.at



Noch bis Sonntag dreht sich in der Klagenfurter Messehalle alles rund um das Thema Landwirtschaft. Bildstock-Künstler Roland Mutter (oben) ist einer von 320 Ausstellern vor Ort

KULMER (2)

RUNDGANG +

QR-Code scannen und sich einen Überblick über die Agrarmesse in Klagenfurt beschaffen.



VILLACH

Mann bedroht

Ein 45-jähriger Villacher hat am Donnerstag den Angestellten eines Lokals im Stadtgebiet von Villach mit dem Umbringen bedroht. Nach einer kurzen Fahndung wurde der Mann von der Polizei gestellt. Er ist nicht geständig und wird bei der Staatsanwaltschaft angezeigt.

STEINDORF

Alkolenker rutschte mit Auto von der Straße

Ein Autofahrer (49) aus dem Bezirk Feldkirchen überholte gestern Nachmittag im Gemeindegebiet von Steindorf auf der schneeglatten B 94 einen vor ihm fahrenden Wagen. Dabei kam er ins Schleudern. Der Pkw kam von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Nachfolgende Autofahrer holten Hilfe. Der

verunfallte Lenker erlitt Verletzungen unbestimmten Grades und musste von der Rettung in das LKH Villach gebracht werden. Ein Alkotest verlief positiv. Am Fahrzeug entstand Totalschaden. Die B 94 war nach dem Unfall für eineinhalb Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt.

SPITTAL

Asche fing Feuer

Auf der Terrasse eines Mehrparteienhauses in Spittal lagerte eine Mieterin (80) Aschereste in einem Müllsack. Diese fingen jedoch Feuer. Die Feuerwehr löschte den Brand, zwei Ersthelfer wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht.